Datenschutzinformationen für Patient:innen über die Nutzung der Software VIA

1. Geltungsbereich

Der Schutz personenbezogener Daten ist uns, [Bitte Namen der Praxis und Adresse ergänzen]
(im Folgenden „Praxis“ oder “wir“), ein wichtiges Anliegen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen, insbesondere mit der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung, im Folgenden „DSGVO“) und dem Bundesdatenschutzgesetz (im Folgenden „BDSG“).

Diese Datenschutzerklärung informiert Sie gemäß den Art. 13 und 14 DSGVO über die Verarbeitung personenbezogener Daten und Ihre Rechte als Betroffener bei der Nutzung der in unserer Praxis eingesetzten Software VIA (im Folgenden „Software“).

2. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlich für die in dieser Datenschutzerklärung beschriebenen Datenverarbeitungen sind wir:
[Bitte Namen der Praxis und Adresse ergänzen].

Sie erreichen uns per E-Mail an:
[Bitte ergänzen].

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der E-Mail-Adresse:
[Bitte ergänzen].

3. Datenverarbeitung bei Nutzung der Software

Die Software ermöglicht es uns, mittels Einsatzes modernster KI-Technologien automatisiert Sitzungsnotizen sowie patientenspezifische psychologische Berichte zu erstellen. Wenn Sie darin einwilligen, dass wir die Software im Rahmen Ihrer Therapiesitzungen einsetzen, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten wie folgt:

3.1. Datenverarbeitung bei der Erstellung automatisierter Sitzungsnotizen

Mittels der Software werden automatisierte Sitzungsnotizen über Ihre Therapiesitzung erstellt. Hierfür wird zunächst die Audiospur der Therapiesitzung aufgezeichnet und im Anschluss transkribiert. Das Transkript wird dann zu einem Sitzungsprotokoll zusammengefasst.

Dabei werden sämtliche personenbezogenen Daten verarbeitet, die Sie uns im Rahmen der Therapiesitzung mitteilen. Außerdem werden personenbezogene Daten besonderer Kategorien von Ihnen verarbeitet, wie Ihre Stimme und ggf. Gesundheitsdaten oder sonstige von Ihnen im Rahmen der Therapiesitzung mitgeteilte sensible Daten.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Ihre Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO bzw. im Falle Ihrer Stimme oder sonstigen personenbezogenen Daten besonderer Kategorien Art. 6 Abs. 1 Buchst. a, Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO.

3.2. Datenverarbeitung bei der Erstellung patientenspezifischer psychologischer Berichte

Ferner bietet die Software die Möglichkeit, automatisiert patientenspezifische psychologische Berichte zu erstellen. Die patientenspezifischen psychologischen Berichte werden mithilfe von ggf. anonymisierten Sitzungsprotokollen und/oder anderen durch Ihre Therapeut:in zur Verfügung gestellten Daten generiert.

Dabei werden sämtliche personenbezogenen Daten verarbeitet, die Sie uns im Rahmen der Therapiesitzung mitteilen. Außerdem werden personenbezogene Daten besonderer Kategorien von Ihnen verarbeitet, wie Ihre Stimme und ggf. Gesundheitsdaten oder sonstige von Ihnen im Rahmen der Therapiesitzung mitgeteilte sensible Daten.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Ihre Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO bzw. im Falle Ihrer Stimme oder sonstigen personenbezogenen Daten besonderer Kategorien Art. 6 Abs. 1 Buchst. a, Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO.

3.3. Betreiber der Software

Die Software wird von der VIA HealthTech UG (haftungsbeschränkt), Bredtschneiderstraße 10, 14057 Berlin (im Folgenden „VIA HealthTech“) betrieben. Die VIA HealthTech verarbeitet Ihre Daten in unserem Auftrag, d.h. ausschließlich nach unseren Weisungen. Wir haben mit der VIA HealthTech eine entsprechende Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO geschlossen. Weitere Informationen über die Einhaltung der Bestimmung der DSGVO durch die VIA HealthTech finden Sie hier: https://www.via-health.de/datenschutz-software.

4. Ihre Datenschutzrechte

Als betroffene Person der Datenverarbeitung unserer Praxis stehen Ihnen unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen Datenschutzrechte zu.

Sie haben gemäß Art. 7 Abs. 3 S. 1 DSGVO das Recht, Einwilligungen, die Sie für die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, ohne Angabe von Gründen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Sie haben das Recht, nach Art. 15 Abs. 1 DSGVO auf Antrag Auskunft über die bei uns über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten.

Zusätzlich haben Sie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) und Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten.

Für Datenverarbeitungen, die auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) beruhen, steht Ihnen nach Art. 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht zu. Soweit Sie der Datenverarbeitung widersprechen, unterbleibt diese zukünftig; es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die weitere Verarbeitung nachweisen, die Ihr Interesse am Widerspruch überwiegen.

Sofern Sie selbst die verarbeiteten Daten zur Verfügung gestellt haben, steht Ihnen ein Recht auf Datenübertragung nach Art. 20 DSGVO zu.

Zudem steht Ihnen das Recht zur Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu.

Wir bitten Sie, sich in den zuvor genannten Fällen, bei offenen Fragen oder im Falle von Beschwerden sich an die o.g. E-Mail-Adresse zu wenden.

5. Kriterien für die Festlegung der Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald ihre Verarbeitung für die in dieser Datenschutzerklärung erläuterten Zwecke nicht mehr erforderlich ist, im Falle Ihres Widerspruchs nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO der Löschung keine zwingenden schutzwürdigen Gründe unseres Unternehmens entgegenstehen oder im Falle eines Widerrufs einer Einwilligung keine sonstige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung besteht.

Ihre Daten werden standardmäßig am Tagesende vollständig, unwiderruflich gelöscht. Auf Wunsch Ihrer Therapeut:in können sie verschlüsselt auf C5-zertifizierten Servern in Deutschland gespeichert werden.

6. Empfänger Ihrer Daten

Innerhalb unserer Praxis erhalten nur solche Personen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diesen zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten benötigen.

Die Zurverfügungstellung der Software erfolgt durch den sorgfältig ausgewählten und datenschutzkonform beauftragten Dienstleister VIA HealthTech. Wir verweisen insofern auf unsere Ausführungen in Ziffer 3.3 dieser Datenschutzerklärung. VIA HealthTech setzt wiederum eigene Dienstleister ein, um die Software bereitzustellen. Mehr hierzu erfahren Sie hier: https://www.via-health.de/datenschutz-software

Anderen Dritten legen wir Ihre Daten nur offen, wenn wir hierzu gesetzlich verpflichtet sind oder hierfür eine sonstige Rechtsgrundlage gegeben ist.

7. Datentransfers in Drittstaaten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nicht an Empfänger in Staaten außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraumes.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt (Art. 22 DSGVO).

9. Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten und mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung

Damit wir die Software nutzen können und Ihnen die Ergebnisse der Software zur Verfügung stellen können, müssen Sie die in Ziffer 3.1 und 3.2 genannten Daten bereitstellen. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, die Software zu nutzen und Ihnen die Ergebnisse zur Verfügung zu stellen.

10. Änderung der Datenschutzerklärung

Neue rechtliche Vorgaben, unternehmerische Entscheidungen oder die technische Entwicklung erfordern gegebenenfalls Änderungen in unserer Datenschutzerklärung. Die Datenschutzerklärung wird dann entsprechend angepasst.

Stand: Februar 2026